



Der Vandalismus gegen das Café Buch-Oase trägt die Handschrift des israelischen Apartheidregimes

Bundesvertretung

Grabenstraße 89
D 47057 Duisburg

17/09/2024 Fon: 00 49 (0203) 60 45 790
Fax: 00 49 (0203) 60 45 791

Liebe Freundinnen und Freunde des Café Buch-Oase,
Liebe Künstlerinnen und Künstler, Nutzerinnen und Nutzer,
liebe Gäste im Café Buch-Oase,

buero@solidaritaet-international.de
www.solidaritaet-international.de

In der Nacht von Dienstag, dem 10.09.2024, auf Mittwoch wurde die Schaufensterscheibe des Cafés Buch-Oase mit dem Schriftzug "Judenfeinde" beschmiert.

Frankfurter Volksbank eG
BIC FFVBDEFF
Spendenkonto
DE86 5019 0000 6100 8005 84
Beitragskonto
DE11 5019 0000 6100 8005 76

Solidarität International e.V. (SI) verurteilt diesen Vandalismus und möchte euch der unverbrüchliche Solidarität für eure wertvolle Kulturarbeit und gegen diesen üblen Hetzvorwurf versichern. SI schätzt eure Arbeit und eure Aufgeschlossenheit gegenüber neuen künstlerischen und fortschrittlichen Richtungen. Wir wissen, dass es darin keinen Platz für Antisemitismus gibt. Umso übler ist diese Hetze gegen das Café. Sie entspringt, wie ihr schreibt, der Unterdrückung der Kunst- und Meinungsfreiheit, einem Klima von Denunziation und Diffamierung, des Rassismus und der Islamophobie.

Sprecher:innen
Renate Radmacher
renate.radmacher@online.de
0049 (0)7361 72522
Armin Kolb
AuM_Kolb@web.de
0049 (0)1520 44 97 230
Ute Kellert
ute.kellert@posteo.de
0049 (0)160 2000 811

Und sie liegt auf der Linie der Politik der Bundesregierung, die trotz des internationalen Vorwurfs von Völkerrechtsverbrechen der israelischen Regierung an Waffenlieferungen und der massiven Unterstützung des Völkermords an den Palästinensern durch israelisches Militär festhält. Nach innen wird die Kritik an dem israelischen Apartheidregime als Antisemitismus unterdrückt, was zu massivem Rechteabbau führt, wie u.a. die Auflösung des Palästina-Kongresses im April zeigt.

Kassierer:in
Axel Kassubek
kassu@t-online.de
0049 (0)561 312 409
Waltraut Bleher
waltraut.bleher@t-online.de
0049 (0)7903 7316

Solidarität International e.V. (SI) verurteilt jeden Antisemitismus, wie auch jeden Rassismus, wie ihn die israelische Regierung gegen die Palästinenser betreibt. SI hat sich deshalb der Bewegung „Gib Rassismus, Faschismus, Antisemitismus und Antikomunismus keine Chance!“ angeschlossen.

SI e.V. ist mit Bescheid des Finanzamts Duisburg vom 13.06.2023 als gemeinnützige Körperschaft anerkannt. Eingetragen beim Amtsgericht Duisburg (VR 4690)

Als SI möchten wir euch ermutigen, in eurer Kulturarbeit weiter zu machen und euch von dieser Hetze, die die Handschrift des israelischen Apartheidregimes trägt, nicht einschüchtern zu lassen.

Armin Kolb,
Sprecher der Bundesvertretung von SI